

### **3. COIN-Ausschreibung „Aufbau“**

**Projekt:**

Web Literacy Lab Graz – Kompetenzzentrum für Webkommunikation

**Förderungsnehmer:**

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

---

**Kurzfassung**

Das World Wide Web wird in den kommenden Jahren zum wichtigsten Medium der internen und externen Organisationskommunikation werden. Wenn Unternehmen im Web kommunizieren, vernetzen sie sich mit KundInnen, PartnerInnen und MitbewerberInnen in einer Weise, die bisherige lineare Kommunikationsabläufe in Frage stellt und neue Kompetenzen verlangt. Auf der Ebene der Organisation wie auf der des Personals sind dabei weniger technische als vielmehr kommunikative Fähigkeiten gefragt. Diese reichen von der Fähigkeit, Texte und Medien für das Web zu produzieren, über das Know-How zur Entwicklung der Reputation einer Organisation in sozialen Netzwerken bis hin zu glaubwürdiger Krisenkommunikation im Dialog mit Stakeholdern. Das Web Literacy Lab Graz (kurz WLL) soll Wissen zur „Rhetorik des digitalen Zeitalters“ aufbauen und an die Wirtschaft vermitteln.

Das Web Literacy Lab erforscht, wie webbezogene Medienkompetenzen („Web Literacy“) in Unternehmen und Organisationen entwickelt werden können. Seine Untersuchungen zu spezifischen Themen stehen dabei im Horizont folgender globaler Fragen:

1. Welche webbezogenen Medienkompetenzen sichern Unternehmen und Organisationen mittel- und langfristig Wettbewerbsfähigkeit und Entwicklungspotenzial?
2. Wie lässt sich Webkommunikation in Unternehmen und Organisationen so organisieren, dass diese nach innen und außen ein Höchstmaß an Effizienz und Glaubwürdigkeit erreichen?
3. Wie lassen sich webbezogene Medienkompetenzen am besten an die MitarbeiterInnen von Unternehmen und Organisationen vermitteln?

Die Forschungen des WLL sollen KundInnen in der Region, in Österreich und – in der späteren Kooperation mit anderen PartnerInnen – international bei der Entwicklung ihrer Organisation, ihrer Unternehmenskultur und bei der Weiterbildung unterstützen. Primäre Zielgruppe sind Unternehmen und Organisationen aller Größen und unterschiedlicher Branchen, die bei der Entwicklung ihrer externen und internen Kommunikation wissenschaftlich fundierte Beratung benötigen. Eine zweite relevante Zielgruppe bilden Beratungsunternehmen und Agenturen, die bei ihrer Tätigkeit wissenschaftliche Ergebnisse heranziehen.



### **3. COIN-Ausschreibung „Aufbau“**

Das WLL soll vom Studiengang „Journalismus und PR“ der FH JOANNEUM mit anderen Einheiten der Hochschule, insbesondere innerhalb des Fachbereichs „Internationale Wirtschaft“, entwickelt werden. Der Studiengang baut dabei auf Erfahrungen in der Vermittlung von Webkompetenz an Unternehmen auf. Insbesondere bei dem Projekt eContent Pro (<http://www.econtentpro.at/>) wurden Beratungs- und Weiterbildungsmaßnahmen mit über 20 Unternehmen durchgeführt. Um Leistungen dieser Art qualitativ hochwertig, wirtschaftsnah und dauerhaft anbieten zu können, ist die Entwicklung einer Einheit erforderlich, die über die notwendigen personellen Ressourcen, eine konzeptionelle Basis, wissenschaftliche Erfahrung und Verbindungen zu PartnerInnen in Wissenschaft und Wirtschaft verfügt. In diesem Antrag wird um die Förderung dieser Einheit angesucht.